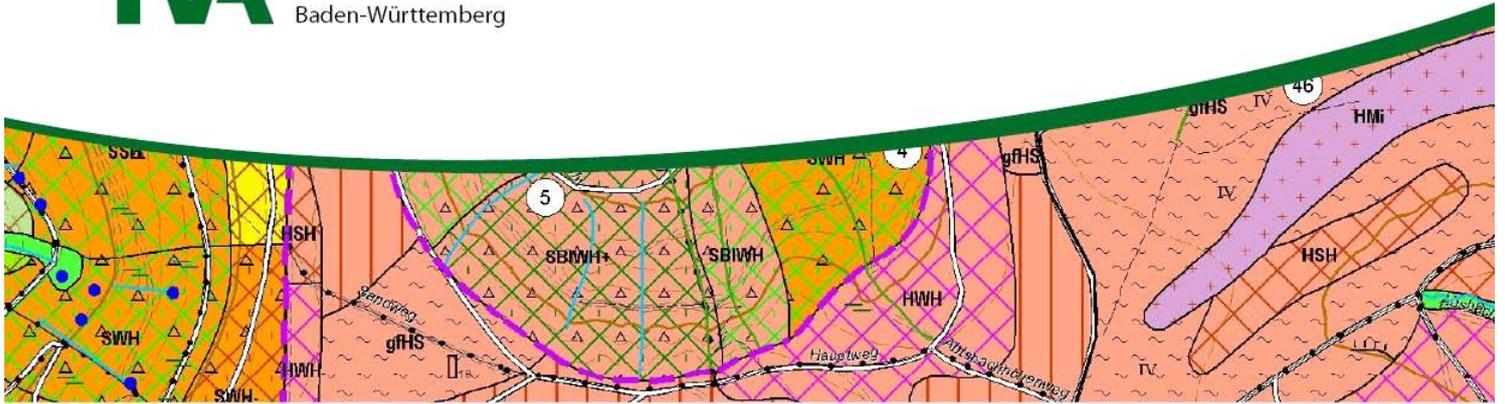




Forstliche Versuchs-
und Forschungsanstalt
Baden-Württemberg



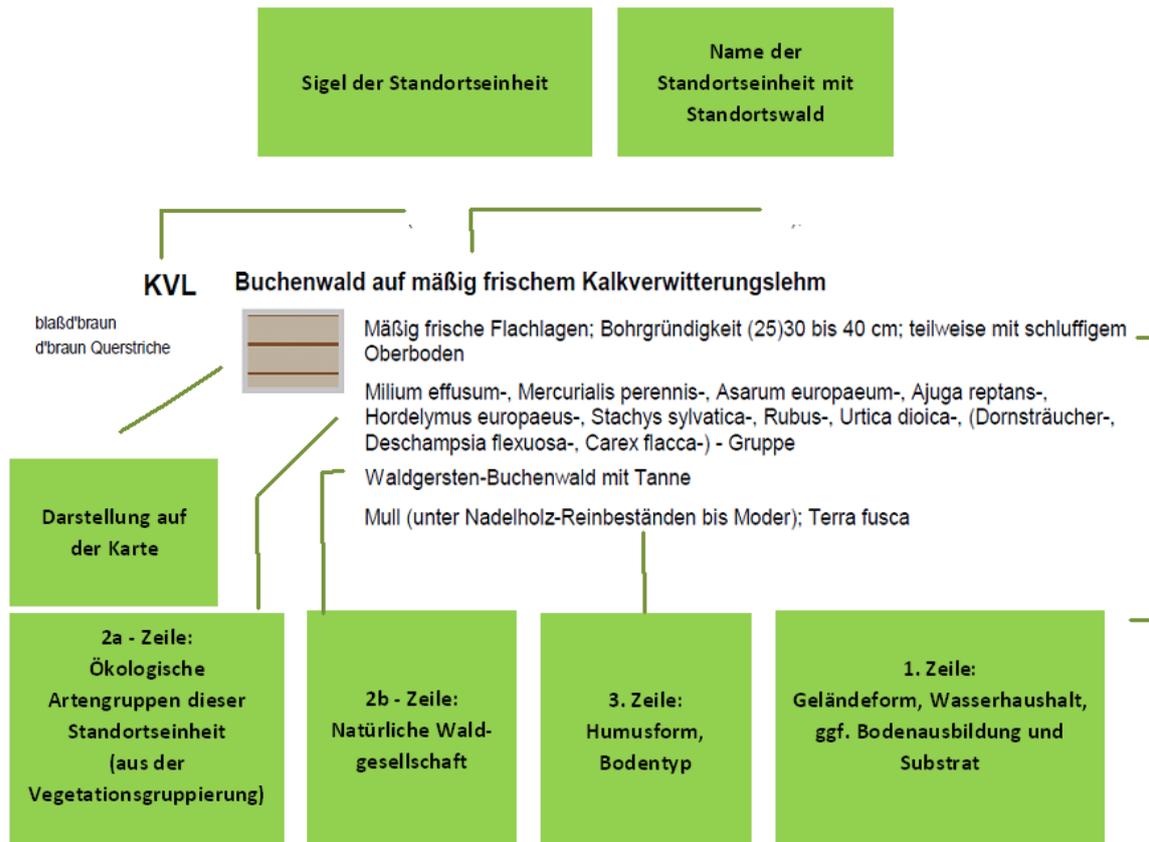
Waldökologische Standortskartierung

Regionallegende

Wuchsgebiet: 6 Schwäbische Alb
Wuchsbezirk: 6/03 Lone- und Egualb
Regionalwald: Submontaner Buchenwald

Ausgabestand: 29.08.2024

Erklärung der Legendenzeilen



In grau dargestellte Standortseinheiten stammen aus Kartierungen die wiederholt werden müssen. Historische Regionale Standortseinheiten sind am 'his' im Sigel erkennbar. Diese Standortseinheiten sind veraltet und werden nicht mehr kartiert, sie besitzen keine Beschreibung der Zeilen.

Fachbearbeitung

Bei Fragen oder Nachbestellungen wenden Sie sich bitte an die:

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg
Abt. Waldnaturschutz
Wonnhaldestr. 4
79100 Freiburg

E-Mail: Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de
Telefon: 0761 / 4018 – 0

Datenbank Management



IDaMa GmbH

Zasiusstr. 77
79102 Freiburg

www.idama.de

Impressum



Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg
Abt. Waldnaturschutz
Wonnhaldestr. 4
79100 Freiburg
Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de

www.fva-bw.de

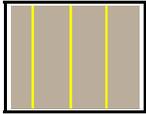
Datenquelle:

© Standortdaten: Landesforstverwaltung BW

A. Standorte der ebenen und schwach geneigten Lagen

Öko-Serie der Kalkverwitterungslehme

(Lehmig-tonige Lösungs- und Verwitterungsrückstände harter Weißjura-Kalke (z.T. allochthoner Riesgries) mit wirksamer Karstdrainage; stark steinig bis steinfrei; im Bereich von Massenkalken oft stark wechselnde Gründigkeit; Entkalkungstiefe des Feinbodens i.a. abhängig von Gründigkeit und Steingehalt; lehmig-schluffige Auflage bis 20/25 cm möglich)



Buchenwald auf trockenem Kalkverwitterungslehm

KVL=

blaßd'braun
d'gelbe Senkrechtstriche

Trocken; steinig-felsige Erosionslagen und steinige Plateaulagen mit oberflächennah anstehendem Kalkgestein; flachgründige Bodenentwicklung (Bohrgründigkeit unter 10-15 cm);

Mercurialis perennis-, Hordelymus europaeus-, Milium effusum-, (Tanacetum corymbosum) - Gruppe

Mull bis Mullmoder; verbrauchte Rendzina (bis (flach entwickelte) Terra fusca), örtlich Rohboden



Buchenwald auf mäßig trockenem Kalkverwitterungslehm

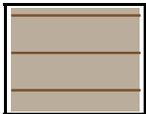
KVL-

blaßd'braun
d'braune Senkrechtstriche

Mäßig trocken; exponierte oder steinige Flachlagen und Flachrücken, sowie Verebnungen mit oberflächennah anstehendem Kalkgestein; flach- (bis mittel-) gründige Bodenentwicklung (Bohrgründigkeit meist unter 25 cm); Kalkspiegel meist oberflächennah;

Mercurialis perennis-, Asarum europaeum-, Milium effusum-, (Hordelymus europaeus-, Carex flacca-, Tanacetum corymbosum) - Gruppe

Mull, selten Mullmoder; flach entwickelte Terra fusca, örtlich verbrauchte Rendzina



Buchenwald auf mäßig frischem Kalkverwitterungslehm

KVL

blaßd'braun
d'braune Querstriche

Mäßig frisch; Verebnungen und schwach geneigte Lagen, sowie Hangfußlagen; mittelgründige, steinarmer Bodenentwicklung (Bohrgründigkeit 25/30 bis 40 cm), mindestens 25 cm entkalkt;

Asarum europaeum-, Mercurialis perennis-, Hordelymus europaeus-, Milium effusum-, Carex flacca-, (Ajuga reptans-, Luzula luzuloides) - Gruppe

Mull; Terra fusca



Buchenwald auf frischem Kalkverwitterungslehm

KVL+

sattd'braun

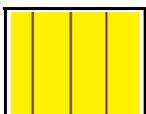
Frisch bis grundfrisch; meist muldige Flachlagen mit überwiegend tiefgründiger, steinarter Bodenentwicklung (Bohrgründigkeit meist mehr als 50 cm), tiefreichende Entkalkung;

Milium effusum-, Asarum europaeum-, Stachys sylvatica-, Ajuga reptans-, (Urtica dioica-, Hordelymus europaeus) - Gruppe

Mull; Terra fusca bis Terra fusca-Braunerde

Öko-Serie der Tertiärkalkböden

(Nur schwach verlehnte, grusig-steinige, mergelig-schluffige Böden aus Kalkstein-Verwitterung tertiärer Süßwasserkalke (v.a. der Unteren Süßwassermolasse), teilweise mit "zementiertem" Kalkmehl im Unterboden)



Buchenwald auf mäßig trockenem Tertiärkalkboden

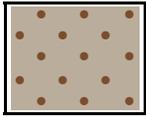
TeK-

d'gelb
d'braune Senkrechtstriche

Mäßig trocken, örtlich bis trocken; Flachlagen und breite Rücken; flach- bis mittelgründig;

Mercurialis perennis-, Milium effusum-, (Hordelymus europaeus) - Gruppe

Mull (bis Mullmoder); Terra fusca-Rendzina (bis Terra fusca)



h'braun
d'braune Punkte

Buchenwald auf mäßig frischem Tertiärkalkboden

TeK

Mäßig frisch (bis frisch); Flachlagen; mittelgründig, selten tiefgründig, lehmig und KVL- ähnlich;

Hordelymus europaeus-, *Milium effusum*-, *Mercurialis perennis*-, *Luzula luzuloides* - Gruppe

Mull (bis Mullmoder); Terra fusca (bis Terra fusca-Rendzina)

Öko-Serie der Schichtlehme

(Zweischichtige Böden mit 25 bis 60 cm Schlufflehmauflage (mehr oder weniger umgelagerter Lösslehm) über Kalkverwitterungslehm aus Weißjurakalken (z.T. auch Riesgries) mit wirksamer Karstdrainage; Gesamtmächtigkeit der Bodenbildung mindestens 40 cm; Feuersteinreste im Schlufflehm möglich)



h'grün

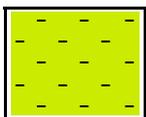
Buchenwald auf mäßig frischem Schichtlehm

SL

Mäßig frisch; Flachlagen;

Asarum europaeum-, *Milium effusum*-, *Ajuga reptans*-, *Luzula luzuloides*-, (*Hordelymus europaeus*-, *Mercurialis perennis*-, *Stachys sylvatica*-, *Carex brizoides*) - Gruppe

Mull bis Mullmoder; (zweischichtige) Braunerde und Parabraunerde (z.T. auch lessivierte Terra fusca)



h'grün
schwarze Querstrichelung

Buchenwald auf grundfrischem Schichtlehm

gfrSL

Grundfrisch, örtlich frisch; Flachlagen; tiefgründige Bodenentwicklung (einschließlich Schlufflehmauflage mind. 70 cm);

Milium effusum-, *Ajuga reptans*-, *Asarum europaeum*-, *Luzula luzuloides*-, (*Stachys sylvatica*-, *Mercurialis perennis*-, *Urtica dioica*) - Gruppe

Mull bis Mullmoder, örtlich Moder; (zweischichtige) Braunerde und Parabraunerde

Öko-Serie der nicht vernässenden Feinlehme

(Mehr als 60 cm Schlufflehm über durchlässiger Verwitterung des Weißjuras (Kalkverwitterungslehm, Kalksteinersatz) oder des Tertiärs (Riesgries, örtlich Bunte Breccie); Feinsandbeimengungen und örtlich geringer Feuersteinanteil möglich; i.d.R. tiefgründig entkalkt)



h'braun

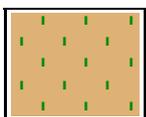
Buchenwald auf mäßig frischem Feinlehm

FL

Mäßig frisch; Ebenen und schwach geneigte Lagen;

Milium effusum-, *Ajuga reptans*-, *Luzula luzuloides*-, *Carex brizoides*-, *Stachys sylvatica*-, (*Asarum europaeum*) - Gruppe

Mull bis Mullmoder, selten Moder; Braunerde bis Parabraunerde



h'braun
d'grüne Senkrechtstrichelung

Buchenwald auf nährstoffreichem mäßig frischem Feinlehm

nrFL

Mäßig frisch (bis frisch); nährstoffreiche Flachlagen und Mulden, z.T. mit freiem Kalk im nahen Untergrund;

Asarum europaeum-, *Milium effusum*-, *Mercurialis perennis*-, *Ajuga reptans*-, *Stachys sylvatica* - Gruppe

Mull; basenreiche Braunerde und Parabraunerde



h'braun
d'grüne Senkrechtstriche

Buchenwald auf frischem Feinlehm

FL+

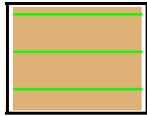
Frisch (bis grundfrisch); breite Flachmulden, Hangfußlagen und schwach geneigte schattseitige Lagen;

Ajuga reptans-, *Stachys sylvatica*-, *Milium effusum*-, *Asarum europaeum*-, *Carex brizoides*-, *Luzula luzuloides*-, *Urtica dioica*-, (*Mercurialis perennis*-, *Impatiens noli-tangere*) - Gruppe

Mull; Braunerde bis Parabraunerde

Öko-Serie der mehr oder weniger vernässenden Decklehme

(Mehr als 60 cm mächtige, meist pleistozäne, schluffige Lehme mit wechselnd deutlichen Staunässezeichen im Oberboden und mit (typischem) marmoriertem Unterboden über schwer durchlässigem Untergrund (z.B. tonige Fließerde aus Bunter Breccie, verbackene tertiäre Sande); Feinsandbeimengungen und geringer Feuersteinanteil möglich)



h'braun
h'grüne Querstriche

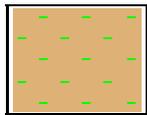
Buchenwald auf wechselfeuchtem Decklehm

wfDL

Wechselfeucht, örtlich vernässend; Flachlagen;

Carex brizoides-, Ajuga reptans-, Luzula luzuloides-, Stachys sylvatica-, Molinia-, Milium effusum-, Pleurozium schreberi-, (Filipendula ulmaria-, Impatiens noli-tangere) - Gruppe

Mullmoder bis Moder; Parabraunerde-Pseudogley bis Pseudogley



h'braun
h'grüne Querstrichelung

Buchenwald auf grundfrischem Decklehm

gfrDL

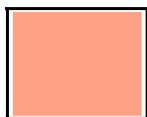
Grundfrisch bis schwach wechselfeucht; Flachlagen;

Milium effusum-, Ajuga reptans-, Carex brizoides-, Stachys sylvatica-, Luzula luzuloides-, (Pleurozium schreberi-, Impatiens noli-tangere) - Gruppe

Mull bis Mullmoder, örtlich Moder; pseudovergleyte Parabraunerde bis Pseudogley-Parabraunerde

Öko-Serie der nicht oder wenig vernässenden Feuerstein-Schlufflehme und Feuersteinlehme (historisch)

(In der Regel zweischichtige Böden mit unterschiedlich mächtigem, meist mittel- bis tiefgründigem, feuersteinführendem Schlufflehm über tonigem feuersteinreichem Ockerlehm)



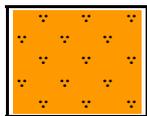
h'rot

Saurer Feuersteinlehm (historisch)

sF(his)

Gruppe der sandigen Tertiärböden

(Meist mehr als 60 cm lehmig-sandige bis feinsandig-lehmige, oft glimmerhaltige Verwitterung tertiärer Sedimente (z.B. Feinsande der Oberen Meeresmolasse); z.T. auch lehmarne Sande altpleistozäner Terrassenreste der Urbrenz; Schlufflehmauflage bis 30/40 cm möglich)



orange
schwarze Fuchsgesicht

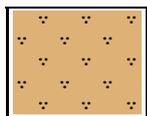
Buchenwald auf mäßig frischem Sand

S

Mäßig frisch; Flachlagen; mittel- bis grobkörniger, schwach lehmiger bis lehmfreier Sand (im Bereich von Urbrenz-Terrassenresten);

Milium effusum-, Luzula luzuloides - Gruppe

Mullmoder; Braunerde



h'braun
schwarze Fuchsgesicht

Buchenwald auf mäßig frischem sandigem Tertiärlehm

sTeL

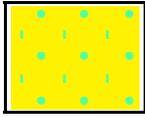
Mäßig frisch (bis frisch); Ebenen und (schwach) geneigte Lagen mit tiefgründigem, glimmerreichem, feinsandigem Lehm;

Milium effusum-, Ajuga reptans-, Asarum europaeum-, Luzula luzuloides-, (Stachys sylvatica-, Carex brizoides) - Gruppe

Mull; Braunerde bis Parabraunerde

Öko-Serie der Mergelböden und Mergeltone

(Steinig-mergelige und mergelig-tonige, unterschiedlich plastizierte Verwitterungsdecken aus Weißjura (Zementmergel) oder Tertiär (Bunte Breccie, Riesgries, Molassemergel); i.d.R. oberflächennaher Kalkspiegel, Entkalkungstiefe höchstens 30/40 cm; dünne Schlufflehmauflagen bis 20 cm, KVL-Auflagen bis 25/30 cm möglich; anfällig gegenüber Oberbodenstörungen)



d'gelb
olive Senkrechtstrichelung
olive Punkte

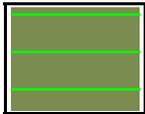
Buchen-Eschen-Wald auf mäßig trockenem Mergelboden

Me-

Mäßig trocken; Flachlagen; flachgründig, freier Kalk meist bis zur Oberfläche; z.T. weidegestört;

Mercurialis perennis-, *Carex flacca*-, *Tanacetum corymbosum*-, (*Asarum europaeum*-, *Milium effusum*) - Gruppe

Moder bis Hagerhumus; Mergelrohboden und Mergel-Rendzina (bis Rendzina-Pelosol)



oliv
h'grüne Querstriche

Buchen-Eschen-Wald auf mäßig frischem Mergelton

MeT

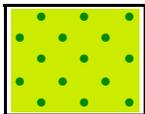
Mäßig frisch bis schwach wechselfeucht (örtlich bis wechselfeucht); Flachlagen, zum Teil kleinflächig inselartig; mittelgründig entwickelt und plastiziert, oberflächlich entkalkt;

Asarum europaeum-, *Milium effusum*-, *Mercurialis perennis*-, *Carex flacca*-, *Ajuga reptans*-, *Hordelymus europaeus*-, (*Stachys sylvatica*-, *Luzula luzuloides*-, *Urtica dioica*) - Gruppe

Mull bis Mullmoder, auch Moder; Mergel-Rendzina bis Rendzina-Pelosol und Pelosol, auch bis Braunerde-Kalkpelosol

Öko-Serie der nicht oder wenig vernässenden Tonlehme

(Mehr als 30 cm schluffiger oder toniger Lehm mit z.T. allmählichem Übergang (i.d.R. ab 30/40 cm) zu dichtem Ton oder lehmigem Ton, meist aus tertiärem Riesauswurf (Bunte Breccie), z.T. auch aus tertiären tonigen Reliktböden, aus Zementmergel- oder Molasseverwitterung; Schlufflehmauflagen örtlich bis zu 50/60 cm; z.T. mit erhöhtem Feinsandanteil im Oberboden; tiefgründig entkalkt oder freier Kalk ab 40 cm; im Unterboden leichte Pseudovergleyung möglich)



h'grün
d'grüne Punkte

Buchenwald auf grundfrischem Tonlehm

gfrTL

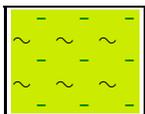
Grundfrisch, zum Teil bis schwach wechselfeucht; Flachlagen;

Milium effusum-, *Ajuga reptans*-, *Asarum europaeum*-, *Luzula luzuloides*-, *Stachys sylvatica*-, *Carex brizoides*-, (*Filipendula ulmaria*-, *Mercurialis perennis*-, *Pleurozium schreberi*) - Gruppe

Mull bis Mullmoder; Parabraunerde bis Pelosol-Braunerde, z.T. schwach pseudovergleyt

Öko-Serie der mehr oder weniger vernässenden Tonlehme

(Mehr oder weniger staunässegeprägte, seltener grundwasserbeeinflusste Böden mit mehr als 30 cm schluffigem oder tonigem Lehm über dichtem, zähplastischem Ton oder lehmigem Ton (i.d.R. ab 30/40 cm), meist aus tertiärem Riesauswurf (Bunte Breccie); freier Kalk ab 40 cm möglich)



h'grün
d'grüne Querstrichelung
schwarze Wellenlinien

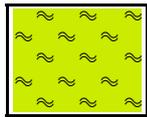
Eschen-Buchen-Hainbuchen-Wald auf wechselfeuchtem Tonlehm

wfTL

Wechselfeucht; Flachlagen;

Ajuga reptans-, *Carex brizoides*-, *Stachys sylvatica*-, *Milium effusum*-, *Asarum europaeum*-, *Luzula luzuloides*-, *Filipendula ulmaria*-, (*Molinia*-, *Impatiens noli-tangere*-, *Pleurozium schreberi*) - Gruppe

Mull bis Mullmoder, örtlich Moder; Pseudogley- (Para-) Braunerde und (Para-) Braunerde-Pseudogley



Eschen-Stieleichen-Hainbuchen-Wald auf vernässendem Tonlehm

vnTL

h'grün
schwarze Wellenlinien doppelt

Vernässend; Flachlagen, z.T. mit Grundwassereinfluss;

Carex brizoides-, Stachys sylvatica-, Ajuga reptans-, Filipendula ulmaria-, Luzula luzuloides-, Molinia-, (Pleurozium schreberi-, Impatiens noli-tangere) - Gruppe

Mull bis Mullmoder, örtlich Moder; Pseudogley, z.T. Gley

B. Standorte der Hänge

Öko-Serie der Weißjura-Steilhänge

(Steile Tal- und Rinneneinhänge (über 30 % Hangneigung) mit meist lockeren, rendzinaartigen, ± steinigen, flach- bis tiefgründigen Hangschuttböden der Weißjura-Kalksteinverwitterung, örtlich Bergkies, teils mergeliger Untergrund (z.T. ab 40 cm Tiefe); i.d.R. oberflächennaher Kalkspiegel, wechselndes Verlehmungsausmaß, gelegentlich auch (vormalige) Hangfließerden mit Kalkverwitterungslehm; Schlufflehmauflage bis 30 cm möglich)



Buchen-Traubeneichen-Wald auf mäßig trockenem Weißjura-Steilhang

WJH-

h'braun
d'braune Schräggitter

Mäßig trocken (bis trocken); Hanglagen, meist sonnseitige Oberhänge und exponierte Hangrippen; flachgründig, schwach verlehmt;

Mercurialis perennis-, Milium effusum-, Tanacetum corymbosum-, Asarum europaeum - Gruppe

Kalkmoder bis Mull; Syrosem-Rendzina bis verbrauchte Rendzina; örtlich Terra fusca-Rendzina



Buchenwald auf mäßig frischem Weißjura-Steilhang

WJH

h'braun
h'grüne Schräggitter

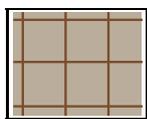
Mäßig frisch, örtlich hangfrisch; Hanglagen;

Mercurialis perennis-, Milium effusum-, Asarum europaeum-, (Hordelymus europaeus) - Gruppe

Mull bis Mullmoder; Rendzina, verbrauchte Rendzina bis Terra fusca-Rendzina; örtlich Terra fusca

Öko-Serie der Weißjura-Flachhänge

(Unterschiedlich mächtige und je nach Gründigkeit stark steinige bis nahezu steinfreie Kalkverwitterungslehme am Hang über verkarstem Weißjura-Hangschutt, örtlich auch allochthoner grober Riesgries; meist flache bis mäßig steile Hänge (ca. 15-30 % Hangneigung); Entkalkungstiefe i.d.R. in Abhängigkeit von der Bodenentwicklungstiefe schwankend, auch aufgekalkte Oberböden durch frühere landwirtschaftliche Nutzung; lehmig-schluffige Auflage bis 25/30 cm möglich)



Buchenwald auf mäßig trockenem Weißjura-Flachhang

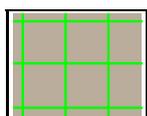
WJFH-

blaßd'braun
d'braune Senkrechtgitter

Mäßig trocken (bis trocken); Hanglagen, meist sonnseitige Oberhänge; flach- (bis mittel-) gründiger KVL, bis ca. 20 cm bohrbar; Kalkspiegel meist oberflächennah;

Mercurialis perennis-, Asarum europaeum-, Tanacetum corymbosum-, (Milium effusum-, Hordelymus europaeus) - Gruppe

Mull; Rendzina-Terra fusca bis Terra fusca, örtlich verbrauchte Rendzina



Buchenwald auf mäßig frischem Weißjura-Flachhang

WJFH

blaßd'braun
h'grüne Senkrechtgitter

Mäßig frisch; Hanglagen; i.d.R. mittelgründiger KVL, mindestens 25 cm entkalkt;

Asarum europaeum-, Mercurialis perennis-, Milium effusum-, Hordelymus europaeus-, (Carex flacca-, Ajuga reptans-, Tanacetum corymbosum) - Gruppe

Mull; Terra fusca, örtlich verbrauchte Rendzina



Buchenwald auf frischem Weißjura-Flachhang

WJFH+

blaßd'braun
d'grüne Senkrechtgitter

Frisch bis hangfrisch; Hanglagen, meist schattseitige Flachhänge, gelegentlich mit sickerfeuchten Stellen; mittel- bis tiefgründiger (meist 60 und mehr cm), steinärmer, humoser KVL, teilweise durch frühere Nutzung aufgekalkt;

Milium effusum-, *Asarum europaeum*-, *Stachys sylvatica*-, *Filipendula ulmaria*-, *Impatiens noli-tangere*-, (*Ajuga reptans*) - Gruppe

Mull; Terra fusca bis Terra fusca-Braunerde

Öko-Serie der Mergelhänge

(Steinig-mergelige und mergelig-tonige, unterschiedlich plastizierte, kleinsteinige Verwitterungsdecke aus Zementmergelhangschutt (Weißjura zeta2) oder tertiärem mergeligem Riesgries; Kalkspiegel oberflächennah; KVL-Auflage bis 20/30 cm möglich; teilweise mit Oberbodenstörungen; steile bis flache Hänge)



Stieleichen-Eschen-Mehlbeeren-Wald auf trockenem Mergelhang

MeH=

h'gelb
olive Schräggitter

Trocken bis sehr trocken; flachgründige Sonnhänge, meist weidegestört;

Mercurialis perennis-, *Tanacetum corymbosum*-, *Pleurozium schreberi*-, *Carex flacca*-, (*Centaurea montana*-, *Teucrium chamaedrys*) - Gruppe

Kalkmoder und Mull; Mergel-Rohboden bis Mergel-Rendzina



Buchen-Eschen-Wald auf mäßig trockenem Mergelhang

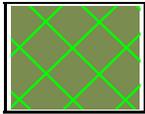
MeH-

oliv
d'gelbe Schräggitter

Mäßig trocken (bis trocken, auch wechselfrisch); Hanglagen, meist sonnseitige Oberhänge und Hangrücken; flach- bis mittelgründig; zum Teil mit Oberbodenstörung;

Mercurialis perennis-, *Asarum europaeum*-, *Tanacetum corymbosum*-, *Carex flacca*-, (*Milium effusum*) - Gruppe

Mull bis Kalkmoder; Mergel-Rendzina bis Mergel-Rohboden



Buchen-Eschen-Wald auf mäßig frischem Mergelhang

MeH

oliv
h'grüne Schräggitter

Mäßig frisch (bis mäßig trocken); Hanglagen, meist sonnseitige Unterhänge und schattseitige Hänge; mittel- bis tiefgründig;

Mercurialis perennis-, *Asarum europaeum*-, *Carex flacca*-, *Milium effusum*-, *Ajuga reptans*-, (*Hordelymus europaeus*) - Gruppe

Mull bis Mullmoder; Mergel-Rendzina bis Rendzina-Pelosol

Öko-Serie der Lehmhänge

(Mehr als 30 cm Schlufflehm über durchlässiger Weißjura-Verwitterung (Kalkverwitterungslehm, Weißjura-Hangschutt); meist nur mäßig steile Hänge)



Buchenwald auf mäßig frischem Lehmhang

LH

h'grün
h'grüne Schräggitter

Mäßig frisch; Hanglagen;

Milium effusum-, *Ajuga reptans*-, *Luzula luzuloides*-, *Asarum europaeum*-, *Stachys sylvatica*-, *Carex brizoides*-, (*Impatiens noli-tangere*) - Gruppe

Mull; Parabraunerde bis Braunerde, z.T. zweischichtig



Buchenwald auf frischem Lehmhang

LH+

h'grün
d'grüne Schräggitter

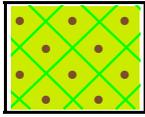
Frisch; Hanglagen;

Stachys sylvatica-, *Ajuga reptans*-, *Milium effusum* - Gruppe

Mull; Parabraunerde bis Braunerde (aus Kolluvium)

Öko-Serie der Tonlehnhänge

(Mehr als 30, selten mehr als 50cm, ± toniger Lehm über weniger durchlässigen Tonen der Verwitterung von Bunter Breccie oder tonig-mergeliger Molasse, meist Hangfließerden; gehemmte Karstdrainage; meist tiefer als 40 cm entkalkt; Schlufflehmauflage bis 25 cm möglich; meist nur mäßig steile bis flache Hänge)



h'grün
h'grüne Schräggitter
d'braune Punkte

Buchenwald auf mäßig frischem Tonlehnhang

TLH

Mäßig frisch, auch hangfrisch; Hanglagen;

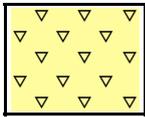
Milium effusum-, *Asarum europaeum*-, *Ajuga reptans*-, *Stachys sylvatica*-, *Luzula luzuloides*-, (*Carex brizoides*-, *Carex flacca*-, *Urtica dioica*) - Gruppe

Mull bis Mullmoder; Braunerde und Parabraunerde, z.T. Pelosol-Braunerde

C. Sonstige, morphologisch bedingte Standorte

Gruppe der Steppenheidewälder und Bergwälder

(Steile, felsige und steinige Extremstandorte im Weißjura; nur teilweise oder lückig bestockt, teilweise mit bewegtem Hangschutt)



h'gelb
schwarze Dreiecke auf Spitze leer

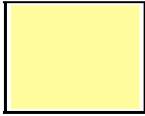
Stieleichen-Steppenheidewald

EiSt

Sehr trocken; extrem steile, felsige, sonnseitige Oberhänge mit anstehendem Kalkfels oder grobsteinigem Hangschutt;

Teucrium chamaedrys-, *Tanacetum corymbosum* - Gruppe

Kalkmoder; Felsen, Rohboden und Syrosem-Rendzina



h'gelb

Buchen-Steppenheidewald

BuSt

Sehr trocken bis trocken; meist sonnseitige Oberhänge, Köpfe und Hangrippen mit flachgründigem, felsig-steinigem oder mergeligem Weißjura-Hangschutt; *Teucrium chamaedrys*-, *Tanacetum corymbosum*-, *Centaurea montana*-, *Carex flacca*-, *Mercurialis perennis* - Gruppe

Kalkmoder; Syrosem-Rendzina bis Mull-Rendzina, auch Moder-Rendzina



d'gelb
d'braune Schräggitter

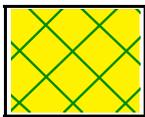
Trockener Bergwald

BW-

Sehr trocken bis mäßig trocken; meist sonnseitige Hanglagen mit instabilem grobsteinigem Weißjura-Hangschutt;

Centaurea montana-, *Tanacetum corymbosum*-, *Mercurialis perennis*-, *Milium effusum* - Gruppe

Kalkmoder bis Mull; Syrosem-Rendzina bis Mull-Rendzina



d'gelb
d'grüne Schräggitter

Frischer Bergwald

BW+

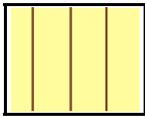
Mäßig frisch bis hangfrisch; meist schattseitige Hanglagen mit instabilem grobsteinigem Weißjura-Hangschutt;

Lunaria rediviva-, *Centaurea montana*-, *Milium effusum*-, (*Urtica dioica*) - Gruppe

Mull bis Mullmoder; Mull-Rendzina bis Syrosem-Rendzina

Gruppe der Kuppen und Rücken

(Exponierte, teils felsige Erosionslagen (Kuppen und Rücken der Weißjura-Hochfläche, Plateausporne an Steilhangkanten und Hangrippen); meist wenig entwickelte Böden über hoch anstehendem Weißjura-Gestein und eingeschränkter Wasserhaushalt)



h'gelb
d'braune Senkrechtstriche

KK- Buchenwald auf trockenen Kalkkuppen und Rücken

KK-

Trocken; exponierte Kuppen, Hangkanten und Plateausporne; flachgründig, steinig und wenig verlehmt;

Mercurialis perennis-, Tanacetum corymbosum-, Milium effusum-, Hordelymus europaeus - Gruppe

Kalkmoder bis Mullmoder; Mull-Rendzina bis Terra fusca-Rendzina, oft verhagert

Gruppe der Mulden, Rinnen und sonstigen konkaven Lagen



d'grün

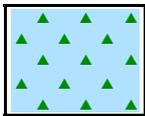
Mu+ Eschen-Bergahorn-Buchen-Wald in frischen Mulden und Rinnen

Mu+

Frisch, auch grundfrisch; Mulden, Talrinnen und Trockentälchen mit kolluvial bedingten Böden unterschiedlichster Bodenart und Bodenartenschichtung; mittel- bis tiefgründig; Kalkspiegel unterschiedlich, auch oberflächennah;

Stachys sylvatica-, Ajuga reptans-, Filipendula ulmaria-, Milium effusum-, Asarum europaeum-, Impatiens noli-tangere-, (Carex brizoides-, Urtica dioica-, Mercurialis perennis-, Carex flacca-, Luzula luzuloides) - Gruppe

Mull; Terra fusca-Braunerde, Braunerde, Parabraunerde; z.T. schwach verglejt, örtlich Pelosol-Gley bis Gley, vielfach aus Kolluvium und stark humos



blaßblau
d'grüne Dreiecke ausgefüllt

KIW Bergahorn-Eschen-Kleebwald

KIW

Frühlingsfrisch; steile Hangfüße und Rinnen mit hohem Anteil an stark humoser Feinerde (zwischen den Steinen);

Lunaria rediviva-, Impatiens noli-tangere-, Urtica dioica-, Mercurialis perennis - Gruppe

Mull; Mullrendzina



blaßblau
blaue Pfeilspitze unten (V)

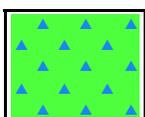
Schlu Bergahorn-Eschen-Schluchtwald

Schlu

Frisch; tief eingeschnittene Talschluchten oder schattseitige Unterhänge mit hoher Luftfeuchtigkeit, meist mit grobem Blockschutt;

Urtica dioica-, Lunaria rediviva-, Impatiens noli-tangere-, Stachys sylvatica - Gruppe

Mull; Skeletthumusboden mit örtlich angereicherter Mullrendzina, örtlich auch Braunerde-Rendzina



d'grün
blaue Dreiecke ausgefüllt

fAu Eschen-Schwarzerlen-Hainbuchen-Wald in feuchten Talauen

fAu

Grundfeucht; jüngste Flussablagerungen in der Egau-Aue aus kalkreichem Schlick; wechselnder, vorwiegend hoher Grundwasserstand, stark humos;

Filipendula ulmaria-, Impatiens noli-tangere-, Stachys sylvatica-, Asarum europaeum - Gruppe

Mull; Auen-Gley, z.T. anmoorig

Waldfläche [ha]:	9620
standortskartierte und digitalisierte Fläche [ha]:	4701